

## Hohenhausen aktuell – März 2019

Liebe Eltern,

am 01.02.2019 haben wir **Frau Störmer** in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Wir freuen uns für sie, bedauern aber „ihren Verlust“ für die Schule. Ihr uneingeschränktes Engagement und ihre hohe Fachkompetenz sowie ihre ganz eigene, sehr besondere Persönlichkeit hinterlassen in unserem Unterrichts- und Schulleben eine große Lücke. An dieser Stelle möchten wir Sie auch darüber informieren, dass **Frau Mayer**, Leiterin der OGS, uns leider aus persönlichen Gründen demnächst verlässt. Wir bedauern dies sehr, wünschen ihr aber für ihren neuen beruflichen Werdegang alles Gute und sagen Danke für die vertrauensvolle gute Zusammenarbeit.

Im **Neigungsförderband**, das die individuellen Stärken, Interessen und Begabungen der Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen fördert, haben wir in diesem Halbjahr folgende Förderangebote: „Textiles Gestalten“, „Medienpass“, „Leichtathletik“, „Arbeiten mit Holz“, „Speedstacking“ sowie ein „Drauflosspieltheater“ im Rahmen des Projektes Kultur & Schule. Besondere Förder- und Forderangebote bieten wir in Mathematik, Deutsch und Deutsch als Zweitsprache an, außerdem verfassen „Kinderreporter“ Beiträge für unsere Homepage. In der **Schuleingangsphase** legen wir unser Augenmerk im Rahmen der Förderung besonders auf mathematische Kompetenzen sowie auf das Lesen und Schreiben. Alle Kinder des zweiten Jahrgangs erwerben grundlegende PC-Kenntnisse und erhalten Unterricht im Rahmen der Verkehrserziehung, auch können sie zeitweise an einer SINUS-AG teilnehmen.

Die **Elternbefragung zu Schule, Unterricht und Klima sowie nach Beendigung der Grundschulzeit** hat uns grundsätzlich in unserer pädagogischen Arbeit gestärkt. Es ist schön, dass ein Großteil der Kinder gerne unsere Schule besucht. Besonders gefreut hat uns, dass sich immer mehr Kinder auf unserem *Pausenhof* wohlfühlen, nicht mehr so stark über Gewalt, Mobbing und Aggression auf dem Pausenhof klagen. Wir haben an dieser Thematik in den letzten Jahren sehr intensiv gearbeitet und unser Erziehungskonzept modifiziert. Es bestärkt uns, dass wir unsere Konzepte zur Förderung emotionaler-sozialer Kompetenzen, wie z.B. Ich-Stärkung, VOM ICH ZUM DU ZUM WIR, Streitschlichter, fortzusetzen. Insgesamt haben wir die Erfahrung gemacht, dass es sich auf Schule und Unterricht positiv auswirkt, wenn wir die Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen und Gestaltungen beteiligen, sei es zum Beispiel im Klassenrat und im Schülerrat oder in der Schulversammlung. Unsere Bitte erneut an dieser Stelle: Wenn Sie feststellen, dass Ihr Kind immer in Streitereien, Mobbing o.ä.

verwickelt ist, ermutigen Sie Ihr Kind, mit uns als Lehrkräften oder auch mit Frau Mantei zu sprechen.

Anlass zur Diskussion und sehr oft kontrovers diskutiert wird das Thema „*Hausaufgaben*“. Es gibt immer wieder Eltern, die anführen, dass die Kinder von den Hausaufgaben unterfordert oder überfordert werden. Aus diesem Grund werden wir mit dem Schülerrat eine Befragung erarbeiten, die sich der Thematik auf Kinderebene annimmt. Wir sind auf die Meinungen, Assoziationen und Gefühle unserer Schülerinnen und Schüler zu den Hausaufgaben sehr gespannt.

Die *Zusammenarbeit von Grundschule und OGS* wollen wir intensivieren bzw. ausbauen, deshalb werden Mitarbeiterinnen von der Grundschule und OGS an einem Beratungsangebot des Schulamtes für den Kreis Lippe teilnehmen.

Diskussionspunkt ist erneut der *Englischunterricht*. Der Englischunterricht an der Grundschule soll die Grundlage legen für das weitere Sprachenlernen. Daher ist neben dem Erwerb erster Sprachkenntnisse die Entwicklung von Interesse und Freude am Sprachenlernen und an fremden Lebenswelten ein wesentliches Ziel des Englischunterrichts.

Schwerpunkte des Unterrichts sind die vier Bereiche Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben. Die beiden letztgenannten Bereiche haben jedoch eher unterstützende Funktion. Unser Lehrwerk Sally entspricht dem Lehrplan für das Fach Englisch und berücksichtigt entsprechend alle vier Bereiche. Der Grundschulunterricht zeichnet sich durch intensive Übungs- und Wiederholungsaufgaben aus. Dies kommt vor allem dem Hörverstehen und Sprechen der Kinder zugute, die beide intensiv geübt werden und in diesem Alter leicht erlernt werden können. Grammatische Strukturen werden im Grundschulunterricht unbewusst von den Kindern genutzt und z.B. durch Nachsprechen eingeübt. Im Unterricht wird die Freude der Kinder am Klang der Fremdsprache und Freude an ihrer Imitation genutzt. Ohr und Zunge werden also auf die englische Sprache eingestellt und eine positive Einstellung zur Fremdsprache gefördert. Daher spielen auch englische Lieder, Reime und Spiele eine wichtige Rolle im Unterricht.

Im dritten und vierten Schuljahr sollen die Kinder zunehmend Sätze und einfache kurze Texte mit bekanntem Wortschatz lesen und verstehen können. Auch im vierten Schuljahr schreiben die Kinder mit Hilfe von Vorlagen. Sie müssen ein Wort nicht aus dem Gedächtnis schreiben können. Es dürfen keine Vokabelhefte geführt oder Vokabeltests geschrieben werden.

Vorgeschlagen wurde ein Elterncafé zum Thema „*Deutschunterricht & Rechtschreiben*“. Wir werden Ihre Idee aufgreifen.

Generell bitten wir Sie ganz herzlich, sich mit uns in Verbindung zu setzen, wenn Ihnen Informationen nicht klar sind. Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen.

Falls Sie sich über die Elternbefragung näher informieren möchten, schauen Sie sich die entsprechenden Seiten auf unserer Homepage an.

Um den **Übergang vom Kindergarten in die Grundschule** noch fließender zu gestalten, wurde in den Kindertageseinrichtungen Bullerbü, Lohbrede und Zwergenhaus erneut eine **Elternsprechzeit** für die Eltern der kommenden Schulanfängerinnen und Schulanfänger angeboten. Die Elternsprechzeit fand im Januar nach den Schulanmeldegesprächen im Oktober statt. Die Eltern, die Erzieherin des Kindes und die Schulleitung nahmen an dem ca. halbstündigen Gespräch teil. Die Gespräche waren freiwillig und sind von den Eltern teilweise angenommen worden. Ziel war, die Kinder genauer kennen zu lernen, über ihre Vorlieben, Stärken und vielleicht auch Förderbedarfe etwas zu erfahren. Die Erzieherin berichtete zunächst über ihre Eindrücke von dem Kind, die Eltern und wir als Schule ergänzten das Gespräch mit unseren Beobachtungen. Die Gespräche waren erneut sehr bereichernd. So konnten wir von dem großen Wissen der Erzieherin über das Kind und der Offenheit der Eltern profitieren. In einer entspannten Atmosphäre konnten auch viele allgemeine Fragen besprochen werden.

Auch in diesem Jahr laden wir die zukünftigen insgesamt 68 Schulanfängerinnen und Schulanfänger zum „**Schnuppertag**“ ein, so dass sie als Lerngruppe für sich in die Fächer Deutsch, Mathematik und Sport „hineinschnuppern“ können. So erfahren sie schon vor Schulbeginn, wie Schule „geht“. Darüber hinaus werden wir die während des Schnuppertages gewonnenen Erfahrungen für die Klassenbildung nutzen. Die Kinder werden von einer Erzieherin begleitet und auch ihre Eltern sind herzlich eingeladen. Die Schnuppertage finden am 14.05.2020 (1 Gruppe) und 15.05.2020 (2 Gruppen) statt.

Wir möchten an dieser Stelle erneut einmal auf unseren **Förderverein** aufmerksam machen, der unsere Schule in vielfältiger und unbürokratischer Form unterstützt. Er bezuschusst schulische Projekte, wie z.B. die Ich-Stärkung, Autorenlesungen, Bücheranschaffungen für unsere Bücherei usw. Erwähnt werden sollte auch die finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung der neuen Spielgeräte auf dem Schulhof in Höhe von ca. 8.000,- €. Unser Förderverein würde sich über finanzielle und / oder tatkräftige Unterstützung sehr freuen. Der Mindestbeitrag beträgt 10 € jährlich.

Zu Ihrer Information und Terminplanung möchten wir Ihnen die **beweglichen Ferientage für das laufende Schuljahr (2018 / 2019)** mitteilen:

- Montag, 11.02.2019 (Tag nach den Halbjahreszeugnissen)
- Montag, 04.03.2019 (Rosenmontag)
- Freitag, 31.05.2019 (Tag nach Christi Himmelfahrt)
- Freitag, 21.06.2019 (Tag nach Fronleichnam)

Nach **Pfingsten** ist in diesem Jahr lediglich der Dienstag (11.06.2019) ein Ferientag. Unser diesjähriger **Tag der offenen Tür** findet am Samstag, d. 21.09.2019 von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr statt. Als **Ausgleichstag** für den Tag der offenen Tür ist der 04.10.2019 vorgesehen.

Für das nächste Schuljahr (**Schuljahr 2019 / 2020**) sind auf der letzten Schulkonferenz folgende bewegliche Ferientage beschlossen worden:

- Montag, 03.02.2020 (Tag nach den Halbjahreszeugnissen)
- Dienstag, 04.02.2020 (Tag nach den Halbjahreszeugnissen)
- Freitag, 22.05.2020 (Tag nach Christi Himmelfahrt)
- Freitag, 12.06.2020 (Tag nach Fronleichnam)

Falls Sie Fragen, Anregungen o.ä. haben, sprechen Sie uns an. Sie können uns auch gerne eine Mail schreiben ([gs.hohenhausen@kalletal.de](mailto:gs.hohenhausen@kalletal.de)).

Mit freundlichen Grüßen

K. Pielsticker

(Rektorin)